

## **Sitzung des Umwelt- und Werkausschusses vom 30. November 2016**

### **Bericht zur Lage beim Abfallwirtschaftsbetrieb**

Werkleiter Thomas Moritz hat schriftlich Bericht über die aktuelle Situation des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) erstattet. Der Ausschuss nahm die Ausführungen zur Kenntnis. Der bestehende Vertrag für die Sammlung und stoffliche Verwertung von stoffgleichen Nichtverpackungen aus Kunststoff wird um drei Monate bis 31. März 2017 verlängert. Im ersten Quartal 2017 werden diese Leistungen ausgeschrieben und zum 1. April 2017 neu vergeben.

#### **Ansprechpartner:**

Thomas Moritz  
Werkleiter des AWB  
Telefon: 07309/878-211  
E-Mail: thomas.moritz@awb-neu-ulm.de

### **Abfallwirtschaftsbetrieb: Erster Entwurf des Wirtschaftsplans 2017 mit Finanzplan und Investitionsprogramm 2017 – 2021 und Stellenplan 2017**

Die Werkleitung des AWB hat den ersten Entwurf für den Wirtschafts-, Finanz- und Stellenplan 2017 mit dem Investitionsprogramm 2017 bis 2021 des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Neu-Ulm vorgelegt. Der Erfolgsplan 2017 schließt mit einem Verlust in Höhe von voraussichtlich knapp 408.000 Euro ab. Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2017 basiert auf der für vier Jahre (2014 – 2017) kalkulierten Entsorgungsgebühr in Höhe von 86 Euro pro Tonne. Der Ausschuss nahm die Ausführungen von Werkleiter Thomas Moritz zur Kenntnis.

#### **Ansprechpartner:**

Thomas Moritz  
Werkleiter des AWB  
Telefon: 07309/878-211  
E-Mail: thomas.moritz@awb-neu-ulm.de

### **Vergabeverfahren für den Ersatz der beiden Kranbrücken im Müllbunker des Müllkraftwerkes (MKW) Weißenhorn**

Der Umwelt- und Werkausschuss hat die Ersatzbeschaffung der beiden Kranbrücken des Müllkraftwerkes gebilligt und die Werkleitung beauftragt, ein entsprechendes Vergabeverfahren nach VOB/A einzuleiten.

Wie Werkleiter Thomas Moritz ausführte, ist das Müllkraftwerk seit 1991 im Betrieb. Seither sind die beiden Kranbrücken (Baujahr 1989) im Müllbunker des MKW rund um die Uhr im Einsatz. Trotz regelmäßiger Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten nähern sich die Kranbrücken mittlerweile dem Ende ihrer technischen Lebensdauer.

Im Zuge der brandschutztechnischen Optimierung der Anlage wird derzeit beziehungsweise im Laufe des Jahres 2017 der Brandschutz im Müllbunker des MKW verbessert. Im Anschluss daran sollen die beiden Kranbrücken ersetzt werden.

Das Vergabeverfahren umfasst die Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der neuen Kranbrücken sowie die Demontage der alten Kranbrücken. Im ersten Schritt wird zeitnah ein Ingenieurbüro für die Begleitung des

Vergabeverfahrens und die Bauleitung gesucht. Voraussichtlich bis zur Jahresmitte 2017 soll die Vergabe erfolgen. Die beauftragte Firma erhält auf diese Weise die notwendige Vorlaufzeit zur Auftragsabarbeitung, sodass die Kranbrücken voraussichtlich Mitte des Jahres 2018 ersetzt werden können. Die erforderlichen Investitionen sollen über die Sonderrücklage für Investitionen finanziert werden.

Ansprechpartner:

Thomas Moritz  
Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebes  
Telefon: 07309/878-211  
E-Mail: thomas.moritz@awb-neu-ulm.de

**Neufassung der Rechtsverordnung zur Übertragung einzelner Aufgaben der Abfallentsorgung an kreisangehörige Gemeinden (Übertragungsverordnung)**

Der Umwelt- und Werkausschuss hat dem Kreistag empfohlen, die Neufassung der Rechtsverordnung zur Übertragung einzelner Aufgaben der Abfallentsorgung an kreisangehörige Gemeinden (Übertragungsverordnung) zu beschließen.

Alle kreisangehörigen Gemeinden haben inzwischen dem Entwurf der Neufassung der Übertragungsverordnung, die keine grundlegenden Änderungen enthält, in der ihnen vorliegenden Fassung zugestimmt. Im nächsten Schritt ist nun die Version der mit den Gemeinden abgestimmten Übertragungsverordnung dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen. Damit könnte die Verordnung zum 1. Januar 2017 in Kraft treten und umgesetzt werden.

„Auch mit der neuen Übertragungsverordnung ist klar, dass aufgrund der Aufgabenübertragung im Landkreis Neu-Ulm die kommunale Abfallwirtschaft nur bei fortlaufender und bewährter Abstimmung zwischen Landkreis und kreisangehörigen Gemeinden funktionieren kann“, betonte Landrat Thorsten Freudenberger.

Ansprechpartner:

Thomas Moritz  
Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebes  
Telefon: 07309/878-211  
E-Mail: thomas.moritz@awb-neu-ulm.de

**Informationen und Anfragen**

Aufgrund der positiven Entwicklung der Papiererlöse für Zeitungspapier ist es möglich, die Vergütung an die Vereine für das Erfassen von Altpapier im Holsystem von derzeit 55 Euro pro Tonne auf 60 Euro pro Tonne zu erhöhen. Die Erhöhung der Vergütung greift ab dem 1. Januar 2017. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird die betroffenen Vereine entsprechend informieren.

Ansprechpartner:

Thomas Moritz  
Werkleiter des AWB  
Telefon: 07309/878-211  
E-Mail: thomas.moritz@awb-neu-ulm.de